

II- 2029 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Z1.10.101/13-I/1/77

Wien, am 15. März 1977

Parlamentarische Anfrage Nr.947 der
Abg.Ing.Letmaier und Gen.betr.Vollausbau
der B 115 Eisenbundesstraße von Schloß
Leopoldstein bis Eisenerz bis nördlich
von Altermarkt.

936/AB

1977-03-16

zu 947 II

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Anton Benya

Parlament
1010 Wien

Auf die Anfrage Nr.947, welche die Abgeordneten Ing.Letmaier und Genossen am 26.1.1977 betreffend Vollausbau der B 115 an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1:) Ein Ausbauprogramm im weitesten Sinne ist durch die Dringlichkeitsreihung 1975 für den Ausbau des Bundesstraßennetzes gegeben. Es werden davon in der Steiermark in insgesamt 7 Dringlichkeitsstufen 269 Bauabschnitte erfaßt.

Dieser Prioritätenreihung kann für den Abschnitt Eisenerz-Landesgrenze ÖÖ/Stmk. der B 115 folgende Gliederung entnommen werden:

Dringlichkeitsstufe 3: Umfahrung Hieflau

Altermarkt - Krippau ("Essling")

Frenz - Altermarkt Umfahrung

(reicht von der Landesgrenze bis zum Beginn der
Umfahrung Altermarkt)

Dringlichkeitsstufe 4:bis 7: Hieflau - Eisenerz

Lainbach - Hieflau

Landl - Lainbach

Zu 2:) Im Abschnitt Eisenerz - Altermarkt gibt es folgende lastbeschränkte Brücken :

1.) km 91,198 Ennsbrücke Großreifling (10,0 t)

-2-

2.) km 103,339 Schießhüttenbrücke (10,0 t)

3.) km 109,000 Wegmacher-Keuschenbrücke (14,0 t)

Zu 3:) Der Ausbau erfolgt unter Berücksichtigung der Dringlichkeitsreihung und der zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln.

Hinsichtlich der Verstärkung von lastbeschränkten Brücken wurde die Genehmigung zur Ausschreibung von Verstärkungsmaßnahmen für die Ennsbrücke Großreifling erteilt, so daß in Kürze mit den baulichen Maßnahmen begonnen werden wird.

Mit dem Neubau der Schießhüttenbrücke wird ebenfalls heuer begonnen werden. Die Genehmigung des Vorentwurfes für diese Brücke steht unmittelbar bevor.

Bezüglich der Wegmacher-Keuschenbrücke ist festzustellen, daß der Bauzustand dieser Brücke z.Z. gut ist und die Tragfähigkeit mit 14,0 t beträchtlich über jenen der beiden erstgenannten Brücken liegt.

Ein Neubau dieser Brücke ist daher zur Zeit nicht vorgesehen.

